

COVID-19 und Hautmanifestationen: Meta-Analyse der Prävalenz und Fallbericht-Übersicht

Datum: 05.11.2020

Original Titel:

COVID-19 and Skin Manifestations: An Overview of Case Reports/Case Series and Meta-Analysis of Prevalence Studies

Kurz & fundiert

- Systematische Recherche und Meta-Analyse zu Hautmanifestationen bei COVID-19
- Analyse von 43 Studien mit insgesamt 2621 Patienten
- Gesamtprävalenz bei 1,0 %
- Vielfältige Hautsymptome begleiten COVID-19, Erythema und Urticaria am häufigsten

MedWiss - Bei COVID-19-Patienten wurde inzwischen häufig von Hautmanifestationen berichtet. Eine systematische Literaturrecherche und Meta-Analyse ermittelte nun die Prävalenz weltweit. Die Analyse von 43 Studien ergab eine Gesamtprävalenz solcher Manifestationen von 1 %, mit einer Vielfalt möglicher Erscheinungsbilder der Hautsymptome.

Seit Beginn der Coronavirus-Pandemie wurden viele Hautmanifestationen bei COVID-19-Patienten berichtet. Diese Studie zielte nun darauf ab, mit einem systematischen Review und einer Meta-Analyse die Prävalenz weltweiter Hautmanifestationen bei COVID-19 und typische Muster zu ermitteln.

Systematische Recherche und Meta-Analyse zu Hautmanifestationen bei COVID-19

Die Forscher führten eine systematische Literaturrecherche in den medizin-wissenschaftlichen Datenbanken Medline, Web of Science und Embase durch, mit Veröffentlichungsjahr 2020. Untersucht wurde die globale Prävalenz von Hautmanifestationen bei Patienten mit COVID-19.

Analyse von 43 Studien mit insgesamt 2621 Patienten

43 Studien, darunter 35 Fallberichte oder Fallserien und Prävalenzstudien, wurden in der Analyse berücksichtigt. In der Meta-Analyse der Prävalenzstudien zeigte sich, dass Hautmanifestationen bei COVID-19-Patienten aus vier Ländern (China, Thailand, Frankreich und Italien) berichtet wurden. Die Gesamtprävalenz lag bei 1,0 % (95 % Konfidenzintervall 0,1-1,9) bei insgesamt 2621 Patienten.

Die Evaluierung der Ergebnisse der Fallberichte und Fallserien ergab, dass von 54 Patienten mit COVID-19 bei 48 Patienten (88,8 %) Hautmanifestationen beschrieben wurden. Hautrötungen (59,1 %) und Urticaria (14,8 %) gehörten zu den häufigsten Hautmanifestationen in diesen Berichten.

- Erythema (15/2621)

- Urticaria (7/2621)
- Exantheme (4/2621)
- Windpocken-artige Bläschen (3/2621)
- Petechien, Purpura, Frostbeulenartige Läsionen und herpetiforme Läsionen (je 2/2621)
- Livedo und eruptives Kirschen-Angiom (je 1/2621)

Vielfältige Hautsymptome begleiten COVID-19

Infektionen mit dem neuen Coronavirus können demnach zu vielfältigen Hautmanifestationen mit verschiedenen klinischen Symptomen führen. Diese klinischen Eigenschaften kombiniert mit klinischen Symptomen von COVID-19 können bei der zeitnahen Diagnose von Patienten mit COVID-19 nützlich sein.

[DOI: 10.3389/fmed.2020.573188]

Referenzen:

Sameni, Fatemeh, Bahareh Hajikhani, Somayeh Yaslianifard, Mehdi Goudarzi, Parviz Owlia, Mohammad Javad Nasiri, Shervin Shokouhi, Mahmood Bakhtiyari, and Masoud Dadashi. "COVID-19 and Skin Manifestations: An Overview of Case Reports/Case Series and Meta-Analysis of Prevalence Studies." *Frontiers in Medicine* 7 (October 29, 2020). <https://doi.org/10.3389/fmed.2020.573188>.